

[59853.] Dobruška, Böhmen.
Erlauben Sie uns hiermit Ihre werthe Aufmerksamkeit auf unser seit 1. Januar 1881 erscheinendes Fachjournal, betitelt:

„Zeitschrift für landwirthschaftl. Gewerbe“, Organ für Spiritus-, Liqueur-, Hefe-, Essig-, Stärkefabrikation und Weinproduction.

zu lenken und zur Insertion Ihrer Erzeugnisse höflichst einzuladen.

Die Zeitung erscheint am 1. und 15. eines jeden Monates in eleganter Ausstattung.

Die Zeitung ist in Deutschland ebenso stark verbreitet wie in Oesterreich, daher für Interessenten dieser beiden Reiche gleich wichtig, worauf besonders aufmerksam gemacht wird, ferner in Holland, Russland, der Schweiz, Amerika und Schweden.

Wenn eine grosse politische Zeitung grosse Verbreitung hat, beweist es noch nicht, dass sie sich für specielle Anzeigen besonders gut eignet. Wer irgend etwas bekannt machen will, muss vor allem feststellen, welche Classe von Lesern er durch seine Anzeigen erreichen möchte. Tagesblätter werden nur flüchtig gelesen, Fachblätter dagegen sorgfältig, in der Hoffnung, daraus Nutzen zu ziehen. Das Fachblatt ist also der directeste Weg zu den Interessenten, während politische Zeitungen mit grossen Auflagen häufig gar nicht zu den gewünschten Personen und Orten gelangen und auf diese Art wird oft Geld vergeudet, welches, bei einigem Verständniss für das Anzeigewesen, gute Früchte gebracht hätte.

Deshalb liegt es im Interesse der Besitzer einschlägiger Etablissements, ihre Annoncen meinem einzig in seiner Art dastehenden Fachjournal zuzuwenden.

Ausserdem haben aber Inserate in dieser Zeitung gegenüber anderen Blättern durch die Einrichtung derselben, dass jeder Jahrgang paginirt, mit Titelblatt und Inhaltsverzeichnis versehen, und wie wir wissen, eingebunden und aufbewahrt wird, einen bedeutenden Vorzug, indem infolge zahlreicher vorzüglicher Originalartikel und Recapitulationen des folgenden Jahrganges diese Zeitung besonders geeignet ist, auch später nachgeblättert zu werden, wobei eingeschaltete Annoncen wieder zum Vorschein kommen, was eben nicht bei jeder Zeitung der Fall ist.

Indem wir bitten, von unserem Organe einer so verzweigten Branche als Publicationsmittel recht oft und den weitgehendsten Gebrauch zu machen, lassen wir unseren nachstehenden Insertions-Tarif folgen:

Preis der viermal gespalteten Nonpareillezeile 20 S.,
bei 3maliger Wiederholung 20 % Rabatt,
„ 6 „ „ 33 1/3 % „
„ 10 „ „ 40 % „
„ 18- u. mehrmal. „ 50 % „

Der Zweck unseres Heutigen ist, Sie auf einen besonderen Vortheil aufmerksam zu machen, welchen wir jetzt ausnahmsweise deshalb antreten lassen wollen, um Ihnen eine sehr billige Gelegenheit zu bieten, sich von der Wirkung Ihrer Inserate in unserem Blatte zu überzeugen.

Die 1. Nummer des III., 1883er Jahrganges wird in 10,000 Exemplaren zur Ansicht versendet, ebenso die 2. und 3. Nummer in einer stärkeren Auflage, als die sonst normale, und wir offeriren Ihnen für diese ersten 3 Nummern, also bei 3maliger Einschaltung, die Inserate mit 50 % Rabatt, also mit netto nur 10 S für die Zeile. Wir müssten uns aber bis längstens 26. d. M. Ihren Auftrag erbitten, da wir die Versendung der ersten Nummer derartig einrichten wollen, damit die Leser vor Neujahr in deren Besitz gelangen.

Wir wollen überzeugt sein, dass Sie diese günstige Gelegenheit nicht unbenutzt lassen und uns einen Probeauftrag ertheilen werden, um sich von den Erfolgen überzeugen zu können, und glauben dann, dass Sie uns öfter beschäftigen werden.

☞ Probe-Nummern stehen auf Verlangen stets zu Diensten.

Hochachtungsvoll
Die Administration der „Zeitschrift für landwirthschaftliche Gewerbe“.
☞ Commissionär: Wilhelm Opetz in Leipzig.

„Auf der Höhe.“ V. Band.

[59854.] Die verehrl. Sortimentshandlungen, welche bisher die internationale Revue „Auf der Höhe“ bezogen, werden hiermit aufmerksam gemacht, daß soeben die

Einbanddecke zu Band V.
(1 M. netto)

fertig geworden ist. Gleichzeitig machen wir die Anzeige, daß nunmehr wieder die

Einbanddecken zu Band I—IV.
(à 1 M. netto)

vorrätzig sind. Wir bitten, dieß den früheren und jetzigen Abonnenten gef. mittheilen zu wollen.

Leipzig, im December 1882.
G. L. Morgenstern's Verlagsbuchhdlg.

[59855.] Von den in der dieswöchentlichen Nummer der „Neuen Illustrierten Zeitung“ enthaltenen Illustrationen können wir die folgenden in Galvanos abgeben:

Louis Blanc.
Weihnachts- und Neujahrs-Woche in Paris:
Boulevard des Italiens.
Boulevard St. Denis.

Walpurg.
Geheime Botschaft.
Springfluth in Triest.
Humoristisches: Eine Bierreise.

Hochachtungsvoll
Wien, 15. December 1882.
Die Expedition der „Neuen Illustrierten Zeitung“.

[59856.] **Die Handels- u. Gewerbe-Zeitung**

Organ für die Gesamt-Interessen des Deutschen Waaren-Geschäftes
empfehlen wir hiermit zur freundlichen Beachtung für **Literarische Bekanntmachungen.**
Sowohl die Abonnenten der Handels- und Gewerbe-Zeitung als auch die neu eingetragenen Handelsfirmen in Deutschland jährl. ca. 5-6000, denen unsere Zeitung als Beleg für die erfolgte Bekanntmachung im Firmenregister zugesandt wird, gehören ausschließlich dem besser situirten Fabrikanten- und Kaufmannsstande an, also jenen Kreise, in denen naturgemäß reges Interesse, namentlich für Mittheilungen über **Handels- und gewerbliche Literatur** etc. zu finden ist. Auflage nachweislich 2500 Exempl. Preis der 3gespalt. Zeile 25 Pf. mit 20% Rabatt für den Buchhbl.-Hochachtungsvoll
Bruer & Co., Berlin S.
☞ Recensions-Exempl. sind der Redaction erwünscht und finden die eingehenden und sachgemäßen Besprechungen hierüber stets dankbare Leser in unseren Abonnententreiben

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.
[59857.] **Directe Verbindung mit Paris.**

- Paris—Leipzig.
- Paris—Berlin.
- Paris—Breslau.
- Paris—Budapest.
- Paris—Frankfurt a/M.
- Paris—Hamburg.
- Paris—Kopenhagen.
- Paris—London.
- Paris—Prag.
- Paris—Stuttgart.
- Paris—Wien.

Ich erlaube mir, den Herren Sortimentern die Benützung der vorstehenden directen Verbindungen bestens zu empfehlen.

Jede Woche geht direct von Paris nach diesen Plätzen mindestens eine Sendung ab. — Es ist dieser Weg daher der rascheste und zugleich der billigste, auf welchem französisches Sortiment bezogen werden kann; für die in diesen Centren wohnenden Herren Collegen entfallen überdies die Commissionsspesen.

Alle Bestellungen, die Donnerstag früh in meinen Händen sind, werden mit meinen wöchentlichen Journal-Sendungen expedirt und ich bitte, dieselben je nach der Entfernung von Paris Dienstag oder Montag bei meinen betreffenden Herren Commissionären zu deponiren.

Für die Zusendung an obige Commissionsplätze tritt weder für Bücher noch für Journale ein erhöhter Preis ein; es gelten vielmehr dieselben Preise, die ich via Leipzig berechne.

Bestellungen, für welche directe Zusendung mittelst 3 Kilo-Postpakete verlangt wird, werden am Tage des Eintreffens erledigt.

Journal-Katalog steht auf Verlangen gratis zur Verfügung.

[59858.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich die **Lithographische Anstalt**

von **Windkelmann & Söhne in Berlin** (gegründet 1828)

zur Ausführung jeder Art lithographischer Arbeiten in Schwarz- und in Farbendruck. Kostenanschläge werden gern gemacht.